**Erfahrungsbericht**

**Mein Auslandssemester an der Universidad de Córdoba in Spanien**

**Wintersemester 2017/18**

Vorbereitung

Nachdem ihr eure Zusage von der Viadrina erhalten habt, werdet ihr an der Partneruni nominiert und später vom International Office der Partneruni kontaktiert, um euch mitzuteilen, dass ihr (hoffentlich ) angenommen wurdet und euch die Informationen zur Vervollständigung der Bewerbung zu schicken. In der E-Mail wird euch ein Link geschickt, über den ihr euch im System der Universität registrieren sollt. Danach müsst ihr euch die angebotenen Kurse anschauen und auswählen, welche ihr davon belegen möchtet. Die von euch gewählten Kurse müsst ihr dann in euer Learning Agreement eintragen und an die Partneruni schicken. Es kann sein, dass man etwas länger auf eine Rückmeldung wartet, in diesem Fall ist es am Besten sich nochmal bei der Universität zu melden. Zudem kann es auch vorkommen, dass euch verschiedene E-Mail-Adressen antworten, dass war bei einer Freundin und mir der Fall.

Unterkunft

Viele Studenten suchen sich erst vor Ort eine Wohnung und bleiben in der Zwischenzeit in einem Hostel. Da ich mit einer Freundin zusammen nach Córdoba gegangen bin, haben wir uns schon im Voraus nach Wohnungen erkundigt. Es gibt einige Internetseiten, auf denen man nachschauen kann, z.B.:

<https://www.easypiso.com>, <https://www.pisocompartido.com/habitaciones-cordoba>, <https://erasmusu.com/es/erasmus-cordoba/alquiler-estudiantes>

Als wir dann eine Wohnung gefunden haben, hat uns unsere Spanischlehrein geholfen uns mit dem Vermieter zu verständigen. Sie hat sich auch den Vertrag durchgelesen und uns geholfen diesen zu verstehen. Glücklicherweise haben wir es auch nicht bereut uns für die Wohnung zu entscheiden und hatten auch Glück mit unserem Vermieter und der Lage. Wir waren zu viert in der Wohnung, jede hat 250 Euro Miete und jeden Monat ca. 20 Euro Stromkosten gezahlt.

Es kann natürlich auch vorkommen, dass man nicht so viel Glück hat, wenn man sich schon vor Ankunft eine Wohnung sucht, also solltet ihr euch so gut es geht absichern und sicher sein, dass der Vermieter seriös ist. Die Lage der Wohnung spielt natürlich auch eine Rolle, die meisten Wohnungen lagen im Zentrum von Córdoba, da sich die Fakultät der Wirtschaftswissenschaftler jedoch an der Facultad de Derecho, etwas weiter außerhalb befindet war dies nicht von Vorteil. Wir haben dann aber noch eine Wohnung gefunden die näher an unserer Fakultät war und somit viel Zeit gespart.

Studium an der Gasthochschule

Das Semester hat Mitte September angefangen und mit den Klausuren Ende Januar geendet. Es gab zwei Gruppen zur Auswahl, Gruppe 1 und 2, diese unterscheiden sich nur in den Zeiten, nicht inhaltlich. Es gab Anwesenheitspflicht an unserer Uni, ist wohl an vielen spanischen Universitäten der Fall. Meine belegten Kurse waren Marketing Estratégico, Métodos Cuantitativos und Investigación de Mercados. Im ersten Kurs hatten wir wöchentliche Hausaufgaben bei Moodle und insgesamt 4 Multiple Choice Tests abgelegt, die sich am Ende mit der Note der Klausur verrechnet haben, Die Klausur bestand auch überwiegend aus Multiple Choice Fragen und ein paar Rechenaufgaben. Bei Métodos Cuantitativos hat man auch einen Test abgelegt, welcher mit in die Endnote eingeflossen ist. Im dritten Kurs hat nur die Note der Klausur gezählt.

Alltag und Freizeit

Das Leben in Córdoba ist relativ günstig, die Preise in den Supermärkten unterscheiden sich nicht sehr von den deutschen. Wovon ihr euch allerdings genug einpacken solltet sind Hygieneartikel, da diese ziemlich teuer sind. Auch bei Schminkartikeln lohnt es sich aus Deutschland welche mitzunehmen. Sonnencreme nehmt ihr euch am besten auch aus Deutschland mit, kann man bei den Temperaturen gut gebrauchen, ist aber vor Ort sehr teuer.

Ihr solltet die Gelegenheit nutzen und so viel reisen wie möglich, Andalusien ist wunderschön und es ist auch günstig zu reisen. Von Córdoba aus kommt man auch gut nach Sevilla und Málaga, sollte man auch gesehen haben, wenn man schonmal da ist. Es gibt auch Organisationen, mit denen ihr wegfahren könnt, wie z.B.: WeloveSpain, mit denen waren wir in Portugal oder mit EIS in Städte wie Cadíz, Tarifa und mehr.

Fazit

Mein Auslandssemester in Córdoba hat mir sehr gut gefallen, am Anfang war die Sprache natürlich eine Herausforderung, was durch den andalusischen Akzent noch erschwert wurde, nach einer Weile gewöhnt man sich aber auch daran. Ich bin froh nach Córdoba gegangen zu sein, zumal ich schon immer nach Spanien wollte und Andalusien dafür ein guter Anlaufpunkt war.